

Yacht

Aus Spaß am Segeln

Neo 400

Tourentaugliches Kohlefaser-Geschoss

08.03.2013 Michael Good, Fotos: Ceccarelli Yacht Design CYD - Die Italiener von Ceccarelli Yacht Design stellen ihre eigene Interpretation einer modernen Rennyacht vor. Die Neo 400 ist bereits im Bau



© Ceccarelli Yacht Design CYD

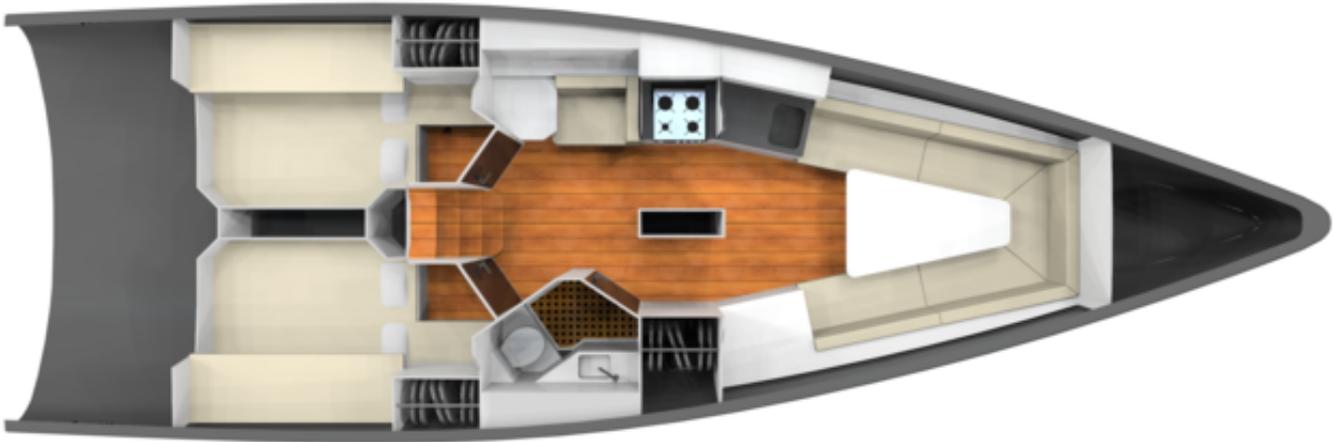
Neo 400

Gebaut wird das Schiff derzeit bei Neo-Yachts im süditalienischen Bari. Und zwar komplett aus Kohlefaser. Rumpf, Deck, das ganze Rigg und zahlreiche Anbauteile bis hin zur einfachen Relingstütze – alles ist aus dem "schwarzen Gold des Bootbaus". Mit einem segelfertigen Gewicht von 4,6 Tonnen bei einer Länge von 12,15 Metern ist die Neo 400 entsprechend leicht. Dabei hängen stattliche 52 Prozent davon (2,4 Tonnen) als Bleiballast am 2,60 Meter tiefen T-Kiel.

Die Zahlen sind hinsichtlich der seglerischen Leistung also mehr als vielversprechend. Für Kenner und Rechner: Für die Neo 400 errechnen die Vermesser ein GPH-Wert von 530 nach ORC 2012 und einen TCF-Wert von 1,185 nach IRC 2012. Mit diesen Zahlen dürfte die Neo 400 für beide Ausgleichssysteme sehr interessant werden.

Das Boot ist mit einem mechanischen Hubkiel (keine Hydraulik) ausgestattet, und auch der Tiefgang

des Ruderblatts soll reduziert werden können. Auf den technischen Umsatz dieser Anlagen darf man jedenfalls sehr gespannt sein. Die Segelfläche am Wind beträgt mit einer 106-prozentigen Genua ca. 105 Quadratmeter – das ist ziemlich viel für ein Boot dieser Größe. Dazu wird auf den Raumwindkursen ein Gennaker von 170 Quadratmetern an einem fest anlamierten Bugsprit hochgezogen.



© Ceccarelli Yacht Design CYD

Neo 400

Bemerkenswert ist das Interieur-Layout. Das Konzept verzichtet auf ein eigentliches Vorschiff, dafür wird der Salon als große U-Sitzgruppe bis in den Bug hineingezogen. Eigner kriegen auf Wunsch aber auch ein herkömmliches Layout mit abgetrennter Vorschiffkabine. Smartes Detail: In den beiden Achterkammern stehen jeweils drei Kojen zur Verfügung, die alle je nach Krängung im Winkel angepasst werden können.

Einen Preis hat die Werft leider noch nicht bekannt geben können. Der Prototyp soll aber bereits im Sommer dieses Jahres zu Wasser kommen.

Die [Webseite](#) der Werft



[Fotostrecke: Bilderstrecke Neo 400](#)

Neueste Artikel dieser Rubrik

1 [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) ... »



16.04.2013 — [Bavaria Yachtbau: Die nächste Neue ist eine 37 Giebelstadt erneuert mit der Bavaria Cruiser 37 ein Schiff in wichtiger Größe. Das Volumenmodell fügt sich gut in das neue Erscheinungsbild mehr](#)



16.04.2013 — [Beneteau: Test Oceanis 55 von Beneteau Beneteaus jüngste Neuerscheinung im Test: Erste Eindrücke der neuen großen Fahrtenyacht aus Frankreich für Eigner und Charterer mehr](#)



02.04.2013 — [Regina 45: Exklusiv und charakterstark Lange war es ruhig um Regina af Vindö. Jetzt meldet sich die kleine, aber feine Manufaktur in Schweden mit einem neuen großen Modell zurück mehr](#)



28.03.2013 — [Jeanneau: Feinschliff für die neue Sun Fast 3600 Ein Sperrholz-Dummy für die Cockpitgestaltung, modernste Bauverfahren für Rumpf und Deck: das Neueste über Jeanneaus heißen Hochsee-Racer mehr](#)



27.03.2013 — [Enavigo 38R: Carbon-Rakete für jedermann Enavigo Yachts in Kroatien stellt einen radikalen Kohlefaser-Racer vor, mit dem auch ambitionierte Tourensegler glücklich werden sollen mehr](#)

1 [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) ... »